

Umweltpreis für Autor Hans Schütz

Der Landkreis Weilheim-Schongau hat den alle drei Jahre ausgelobten Umweltpreis im Jahr 2016 an den Peitinger Autor Hans Schütz verliehen.



Autor Hans Schütz mit seiner Ehefrau Marianne Schütz bei der Preisverleihung durch die Landrätin des Landkreises Weilheim-Schongau Andrea Jochner-Weiß (rechts). Foto: Siegfried Müller.

Dazu erfolgte ein einstimmiger Beschluss des zuständigen Umweltausschusses. Begründet wurde die Auszeichnung für den seit Jahrzehnten vielfach in den Bereichen Natur- und Umweltschutz und als Umweltfachberater tätigen Kreisrat mit seinem „**Engagement im Bereich der Umweltbildung und Umweltpädagogik**“ und seinem Wirken „**als Literat**“.

Die offizielle Verleihung des Preises erfolgte in der Kreistagssitzung vom 9. Dezember in Iffeldorf.

Hervorzuheben ist dabei die Würdigung des Preisträgers als Autor. Schütz hat es vor allem mit seinen Büchern „*Lechliebe*“ und „*Lyrisches Menü*“ (beide erschienen im Bauer Verlag Thalhofen), aber auch mit zahlreichen Lesungen und Kleinkunstauftritten verstanden, auf seine ganz eigene, künstlerische Art Umwelt- und Naturschutz einem breiten Publikum nahezubringen.

Ganz aktuell erschien gerade die Zweitaufgabe des Romans „**Ludwig zum Zweiten**“, in dem der Autor eindrücklich die durch die sogenannte 68er-Generation verursachten gesellschaftlichen Umbrüche in der Allgäuer Provinz schildert.



URKUNDE

IN WÜRDIGUNG DER BESONDEREN VERDIENSTE
UM DIE UMWELTARBEIT
IM LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU WIRD

HERRN HANS SCHÜTZ

AUFGRUND BESCHLUSS DES UMWELTAUSSCHUSSES

DER

UMWELTPREIS 2016

DES LANDKREISES WEILHEIM-SCHONGAU

VERLIEHEN.

WEILHEIM I.O.B DEN 9. DEZEMBER 2016

Andrea Jochner-Weiss

ANDREA JOCHNER-WEISS
LANDRÄTIN

